

Pressemitteilung / Köln, 28. Mai 2010

### **SPD LVR fordert Gespräche über Ampel**

Was im Rheinland seit 2004 hervorragend funktioniert, sollte auch in Düsseldorf sorgfältig ausgelotet werden. Dafür spricht sich der Fraktionsvorsitzende der SPD-Fraktion in der Landschaftsversammlung Rheinland, Prof. Dr. Jürgen Rolle, aus.

Die beiden größten kommunalen Parlamente in NRW haben bereits eine Ampel. Beim Landschaftsverband Rheinland arbeitet diese seit über fünf Jahren vertrauensvoll und sehr erfolgreich zusammen. Sie steht für verlässliche politische Gestaltung gerade in schwierigen Zeiten, für Haushaltskonsolidierung und die Sicherung der Lebensverhältnisse der Menschen im Rheinland. Das haben sich auch die drei Fraktionen beim Landschaftsverband Westfalen-Lippe zum Vorbild genommen. Auch in der westfälischen Ampel ist die Zusammenarbeit bestens angelaufen.

Rolle ist daher davon überzeugt, dass diese positive Zusammenarbeit innerhalb der Bündnisse bei den Landschaftsverbänden auch eine Chance für eine stabile Regierungsbildung auf Landesebene sein kann. Rolle: "Angesichts des Ergebnisses der Landtagswahl und der aktuell diskutierten Koalitionsmöglichkeiten sollte eine Ampel für Nordrhein-Westfalen ernsthaft verhandelt werden. Ich bin mir sicher, dass eine unter Hannelore Kraft als Ministerpräsidentin geleitete Ampel das Land wirklich nach vorne bringen wird."

#### Ansprechpartner:

Prof. Dr. Jürgen Rolle, SPD-Fraktionsvorsitzender LVR, Tel.: 0160/90752889

-----  
Der Landschaftsverband Rheinland (LVR) arbeitet als Kommunalverband mit rund 15.000 Beschäftigten für die etwa 9,6 Millionen Menschen im Rheinland. Mit seinen 41 Förderschulen, zehn Krankenhäusern, sechs Museen und seinem Heilpädagogischem Netzwerk sowie als größter Leistungsträger für Menschen mit Behinderungen in Deutschland erfüllt der LVR Aufgaben in der Behinderten- und Jugendhilfe, in der Psychiatrie und der Kultur, die rheinlandweit wahrgenommen werden. Der LVR lässt sich dabei von seinem Motto leiten "Qualität für Menschen."  
Die 14 kreisfreien Städte und  
13 Kreise im Gebiet Nordrhein sind die Mitgliedskörperschaften des LVR. Sie tragen und finanzieren den Landschaftsverband, dessen Arbeit von der Landschaftsversammlung Rheinland mit 113 Mitgliedern aus den rheinischen Kommunen gestaltet wird.  
-----

—

—

—